

[16]98 Februar 18., Zug

A

SCHREIBEN VON [SALZAUSMESSER] JOHANN JAKOB HEDIGER DEM JÜNGEREN AN DEN LANDVOGT IM THURGAU, HPTM. BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN VON GESTELLENBURG, ZUGER [STADT- UND AMTS]MAIOR, FRAUENFELD

"Jch berichte dem H. noch malen. wägen H. [alt Landvogt der Freien Ämter und derzeitigen Stadt- und Amtsrat Johann] wäber [=Weber] und H. [alt] Landvogt [im Maggiatal und derzeitigen Stadt- und Amtsrat Adelrich] **schön** [beide von Menzingen]. dass ich wider mit ihnen getret habe. so sagen sie. es wärde schwähr zu gehn. dass man köne von ein anderen sünderen. kein grose gefahr wärde es haben der H. ales [Salz, an dessen Handel der Adressat einer der Hauptinteressenten war] Für dass gantze ort [Menzingen] zu bekommen. alein eins von dem andern. ab zu sünderen wilien mein G: H. [Ammann und Rat von Stadt und Amt Zug] sich sammenhafft verbunden haben. Finde also nichts beters. als dass der H etliche tåg vor här kome. ob der stat und ampt Rad dess wägen gehalten wärde. da mit der H sälbsten köne. befälen wie der H es verlangt. habe es under dessen. niemanden öffnen wolen als disen H. auf ihre meinung. dis wenig in Jll und verblibe meines hochgeachten H bereit willigster diener ...

P.S. ich er warte auch antwort. was guots von hünig[n]gen an komen sie wägen dem bulffer und salbeter [mit welchem Zurlauben bekanntlich gleichfalls Handel trieb]¹".

1) s. Zurlaubiana etwa AH 125/2

Original, Siegel teilweise zerstört
AH 125, 205-206 - Blatt 205^v leer

1716 Mai 12., Luzern

A

SCHREIBEN VOM [SPAN. AMBASSADOR LORENZO VERZUSO, MARCHESE DI] BERETTI-LANDI, AN [ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN ZUGER STADT- UND AMTSRAT BEAT JAKOB II.] ZURLAUBEN

"J'ay reçeu la Chere, et obligeante lettre que vous m'avez ecrit par